



Mitteilungsblatt für die Bürger von Ulm-Böfingen

- Neues vom Einkaufszentrum
- Die Gustav-Werner-Schule
- Bürgertreff Böfingen:
Programm
- Eichbergtreff:
Programm
Was läuft am Eichberg
- Kinder in Bewegung –
Pilotprojekt in Böfingen
- Kinder beschreiben den FUN-
tastischen Ferienspaß 2006
- Geschichte des Böfinger
Schlössles
- Das VfL Projekt Zwergenkiste
- Köpfe: Horst Wallentin
- Gschwätz: Des Befingr Loch
- Wege: Stauffenbergstraße

Oktober 2006



Die Gustav-Werner-Schule mit Schlössle von Westen

Foto: Köhne



Die Regionalen Planungsgruppen (RPGs) sind seit ca. 10 Jahren in den 5 großen Stadtteilen Ulms nach einem Gemeinderatsbeschluss zur Bürgerbeteiligung (Dialogmodell) entstanden. Ihr Ziel ist, im Dialog mit Stadtverwaltung und Gemeinderat die Lebensqualität im Stadtteil zu erhalten und zu verbessern.

In der RPG Böfingen arbeiten zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner aus Böfingen ehrenamtlich mit Hauptamtlichen aus städtischen Institutionen im Stadtteil zusammen.

Alle Böfing er Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen mit ihren Anliegen, Ideen, Problemen und vor allem mit ihrer Mitarbeit. Rufen Sie uns an oder kommen Sie zu unseren Treffen!

Das nächste Treffen der RPG ist am Mittwoch, 17.01.2007 um 17 Uhr im Bürgertreff Böfingen.



v.l.n.r.: Foos, Schäfle, Krien, Lassernig

Foto: Finkeler

Sprecher der RPG Böfingen:

Dr. **Rottraud Schäfle**, Eichenhang 47
89075 Ulm, T. 267884, F. 403 9754
Rottraud.Schaeffle@t-online.de

Dipl. Ing. **Karl Foos**,
Brandenburgweg 105, 89075 Ulm
T. 262168, F. 1767395

Prof. Dipl.-Ing. **Fritz Krien**
Ostpreußenweg 49, 89075 Ulm
T. 267251, F. 1767376
krien@hs-ulm.de

Stadtteil-Koordinatorin:
Gudrun Lassernig, Haslacher Weg 89
89075 Ulm, T. 161-5170, F. 161-80-5170
g.lassernig@ulm.de



Liebe Böfing er Bürger,
bereits im April 2005 haben wir im böfing er bürger blättle Nr. 2 über unser Ziel geschrieben, das bestehende Einkaufszentrum im Haslacher Weg zu einem **lebendigen Stadtteilzentrum** zu entwickeln und dazu städtebauliche Ideen präsentiert. Dabei stand eine erhebliche Erweiterung des Angebots im Mittelpunkt der Überlegungen, um dem heutigen Einkaufsverhalten Rechnung zu tragen und das bestehende Zentrum durch größere Kundenfrequenz zu stärken und zukunftsfähig zu machen.

Das von der Stadt im Jahr 2000 eingeholte Einzelhandelsgutachten der Gesellschaft für Konsumforschung hat dafür die Ansiedlung eines Verbrauchermarktes sowie eines Lebensmitteldiscounters mit einer Verkaufsfläche bis zu 2600 m² vorgeschlagen.

Inzwischen ist nach eingehenden Diskussionen in Zusammenarbeit mit der Stadtplanung und einer Projektentwicklungsgesellschaft aus den Ideen eine konkrete Planung entstanden, die in absehbarer Zeit verwirklicht werden soll und am 21.9.2006 in einer öffentlichen Veranstaltung in Böfingen vorgestellt wurde.

Diese Planung sieht eine 2-geschossige Neubebauung des Parkplatzes südlich des Haslacher Wegs mit einem Gebäude und Parkflächen vor. Auf die obere Ebene kann vom Haslacher Weg von Westen her eingefahren werden; die untere Ebene wird nur vom Osten her sichtbar und zugänglich sein. Durch das natürliche Gefälle der Straße sind die Zufahrten ohne Rampen möglich.

Der Lift bleibt bestehen, der Steg ins bestehende Einkaufszentrum wird vom oberen Parkdeck aus wesentlich breiter neu gebaut, die bestehenden Fuß- und Fahrradwege werden durch die Neubebauung aufgenommen. Die Freiflächen entlang der Fußwege werden bepflanzt.

Ins Obergeschoss mit ca. 1340 m² Verkaufsfläche wird die Fa. SKY umziehen, im Erdgeschoss wird die Fa. LIDL mit ca. 1280 m² neu eröffnen. Diese Flächen entsprechen etwa denen in der Wielandstraße. In beiden Geschossen sind insgesamt 192 Parkplätze vorgesehen. Über die Folgenutzung des bestehenden SKY-Marktes wird noch verhandelt.

Das umfangreichere und attraktivere Angebot wird mehr Zulauf für das Zentrum bringen. Dies ist dringend nötig, damit das Zentrum lebendig bleibt, bedingt aber auch mehr Verkehr. Ein Fachgutachten ergab, dass die zu erwartende Lärmbelastung für die Anwohner des Haslacher Wegs die gesetzlichen Richtwerte für ein Wohngebiet nicht überschreiten wird.

Die RPG wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass auch das bestehende Einkaufszentrum im Zuge der Erweiterung aufgewertet wird, insbesondere durch Schließung des „Lochs“, so dass ein ansprechender großer Platz für Aktivitäten aller Art wie Markt, Straßenrestaurant, Kultur usw. entsteht. Auch um die Anbindung des Stadtteilzentrums an den Bus wird sie sich bemühen.

Es grüßen Sie

Rottraud Schäfle und Karl Foos

MADONNA'S

Pizza- und Kebap-Express

| | |
|---|--|
| Poppenreuteweg 29 89075 Ulm-Böfingen Neben der Postagentur Tel.: 0731/17 67 435 0731/17 67 946 Fax: 0731/17 67 947 | Öffnungszeiten Imbiss: täglich 11:00 - 23:00 Lieferzeiten: Mo – Fr 17:00 - 23:00 Sa, So und Feiertags 11:00 - 23:00 |
|---|--|

Hähnchen, Haxen, Spareribs vom Grill

Dienstag u. Freitag 10.30 – 19.00 Uhr
auf dem Sky-Parkplatz in Böfingen

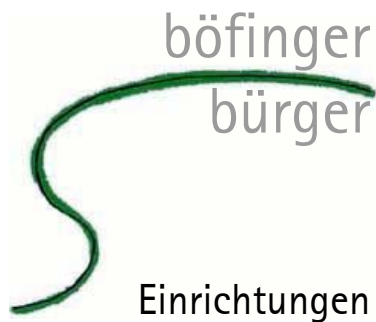
Großbestellungen sind möglich

Tel. 0172 / 972 18 00

HARMONIE
Ambulanter Pflegedienst
Böfingen

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rufbereitschaft

Haslacher Weg 91 89075 Ulm
Tel.: 07 31/9 27 49 70



Die Gustav-Werner-Schule

Wie Perlen auf einer Schnur liegen die drei Böfing er Schulen am südlichen Rand des Stadtteils. Drei Schulen? Da gibt es die **Eduard-Mörike-Schule**, Grund und Hauptschule mit Werkrealschule und die **Friedrich von Bodelschwingh-Schule**, Schule für Körperbehinderte, die man von der Böfing er Steige aus sieht, aber wo ist die dritte?

Die **Gustav-Werner-Schule** liegt versteckt in einer Senke mit zwei modernen Gebäuden im Halbkreis um das Böfing er Schlössle. Dieses wird seit 1967 von der Schule genutzt. Erst Jahre später wurden dann zusätzlich die vom Baustil der 70er Jahre des zwanzigsten Jahrhunderts geprägten Neubauten errichtet und 1976 bezogen.



Ihren Namen erhielt die Schule nach dem Reutlinger Pfarrer Gustav Werner (1809-1887). Er hat sich zeitlebens vor allem für Kinder eingesetzt, die eine besondere Unterstützung brauchen, war ein Vorkämpfer für die Eingliederung behinderter und benachteiligter Menschen in die Industriegesellschaft im 19. Jahrhundert und gilt als der „schwäbische Pestalozzi“. Noch heute ist in Reutlingen die von ihm 1865 ge-

gründete Gesellschaft unter dem Namen Gustav- Werner- Stiftung tätig.

Die „GWS“ ist eine staatliche Schule für Kinder und Jugendliche, die ein besonders intensives Förderangebot brauchen, z.B. wegen einer geistigen Behinderung oder weil sie aus anderen Gründen an Regelschulen keinen ausreichenden Lernerfolg erreichen können. Sie werden hier mit sehr unterschiedlichen Methoden individuell in kleinen Klassen gefördert und unterrichtet. Schulträger sind die Stadt Ulm und der Alb-Donau-Kreis.

Etwa 130 Schülerinnen und Schüler aus diesem Gebiet werden an den Schultagen morgens zum Schulbeginn um 8.30 Uhr von 20 Schulbussen in die Schule gebracht und am Nachmittag wieder abgeholt. Zur Schule gehören noch je eine Außenklasse des zweiten und dritten Schuljahres in Einsingen bzw. Bernstadt.

**Was nicht zur Tat wird,
hat keinen Wert**
Gustav Werner

Die Schule bietet in Klasse 1 bis 9 individuelle Lern- und Entwicklungsförderung. Das Fächerangebot reicht von der Förderung der Kommunikation (Deutsch) über das Handeln mit Mengen und Größen (Mathematik) bis zu schöpferischen und kreativen Fächern wie Kunst, Musik und Theater; selbstverständlich wird auch viel Wert auf die Bewegungsförderung gelegt (Sport/Psychomotorik). Ein weiterer Schwerpunkt liegt in den Fächern Hauswirtschaft und Werken, sowie in der Selbstversorgung und im Erreichen größtmöglicher Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der SchülerInnen.

In den Klassen 10 bis 12 (Übergangsstufe/Werkstufe) werden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Unterricht und in vielen Praktika auf das Berufsleben vorbereitet. Im projektorientierten Unterricht arbeiten die Schüler und Schülerinnen dabei u.a. an den

Themen Arbeit, Wohnen, Freizeit und Partnerschaft. Viele unserer Schulabgänger finden einen zufriedenstellenden Arbeitsplatz in den Werkstätten für behinderte Menschen oder auf dem freien Arbeitsmarkt.

Unsere Schülerinnen und Schüler sind in viele außerschulische Projekte mit eingebunden, sie nehmen z.B. mit großem Erfolg an den Special Olympics teil. Vielleicht haben Sie schon ihre Ausstellungen besucht (z. B. in der Auferstehungskirche oder bei der Sparkasse Böfing er), eine schmackhafte Pizza unseres Pizza-Mobils versucht oder unsere Schulband Razfaz gehört. Wir veranstalten Sportfeste und in Kooperation mit anderen Schulen auch Zirkusaufführungen. Kurzum, wir fördern und fordern unsere Schüler und Schülerinnen in vielen außerschulischen Bereichen und Aktivitäten, damit sie mit dem für sie größtmöglichen Maß an Selbstständigkeit, Mut und Selbstsicherheit nach ihrer Schulzeit ins Leben gehen.



Das Beste, was wir den Kindern und Jugendlichen mitgeben können, ist die Ermutigung zum eigenen Weg durch das Aufzeigen und Fördern der individuellen Stärken.
Karin Köhne

Benzin verkaufen wir nicht!
Aber alles, was Sie täglich brauchen.

- **Lebensmittelmarkt**
Frischgemüse, Obst, Milchprodukte
- **Bäckerei**
- **Metzgerei**
- **Drogeriemarkt**

**Einkaufszentrum
Mecklenburgweg**
unter einem Dach,
auf einer Ebene,
Parkplätze vor der Türe.

Schauen Sie mal rein!

Gartengestaltung

Joachim von Busse
Gehrstr. 8 89081 Ulm

tel 67848 fax 1597413
mobil 01749684832

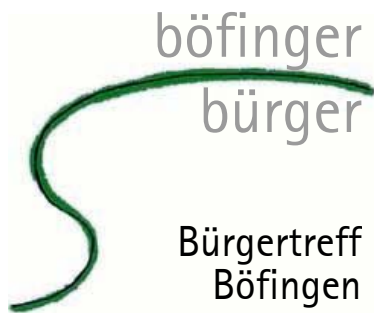
alle Natursteinarbeiten:
Wege Schnitt Teichbau
Mauerbau Rodung Pflege

GUTKAUF

Inh. Kanber Subaşı

FRISCHMARKT

Mecklenburgweg 15
89075 Ulm/Böfing er



Programm

- **Sprachenstammtisch**
Englisch/Italienisch:
 im Wechsel Mo. 9:30-11:00
Französisch/Spanisch:
 im Wechsel Mo. 17:00-18:30
- **Intern. Frauentreff:**
 Di. 10:00-12:00 14-tägig
- **Deutschkurs für Frauen** mit Kinderbetreuung: Mi., Do, u. Fr. 9:00-12:00
- **Kaffeetreff für Senioren:**
 Mi. u. Fr. 14:00-17:00
- **Schachgruppe:** Mi. 18:30-20:00
- **Internet-Treff für Jugendliche:**
 Fr. 14:00-17:00

Eichbergtreff

Programm

- **Bürozeit:** Mo. 13 – 17 u. Do. 12-15
 Frau Zverinska, Tel.: 0731 2640591
- **Kindertreff:** Mo. u. Mi. 15 – 17
 Betreuung durch das Jugendhaus
- **Gitarrenkurs:** Mi. 18:30 – 19:30 und
 Do. 16:15 – 17:15
 Horst Wallentin
- **Allg. Lebensberatung:** Do. 15 – 18
 Caritas, Herr Ludwig
- **Jugendgruppe:** Do. 18 – 21
 AWO und Jugendhaus
- **Familienfrühstück/Brunch:**
 So. 10 – 14 (auf Anmeldung)
 Ada Manzei und Guliana Rousom
 Eltern, Großeltern und Kinder essen zusammen und unterhalten sich. Die Kinder können spielen oder malen. Wegen eines Termins bitte Frau Manzei anrufen unter Tel.: 0731 25564.

Was läuft am Eichberg?



Ada Manzei

Die Begegnungsstätte Eichberg e. V. am Eichbergplatz 9 sorgt seit vier Jahren für Wir-Gefühl am Eichberg. Das ehrenamtliche Team, Frau Manzei, Frau Rousom und Frau Caliskan, die selbst am Eichberg wohnen,



Guliana Rousom



Vecdiye Caliskan

kümmert sich maßgeblich um die Einrichtung. Alle Bürgerinnen und Bürger können für sich und andere frei zugängliche Angebote in der Einrichtung durchführen.

Kinder in Bewegung

Pilotprojekt in Böfingen

Kinder, die sich bewegen, bleiben gesund, werden lern- und leistungsfähiger, die Bewegungssicherheit wächst, das schützt vor Unfällen. Kurz kann man also sagen: Bewegung hält gesund und macht schlau.

Mit Unterstützung des Schwäbischen Turnerbundes hat die Stadt Ulm in Böfingen das Pilotprojekt „Kinder in Bewegung“ begonnen, durch das mehr Bewegung in den Schul- und Lebensalltag der Kinder kommen soll.

Gezielte Bewegungsangebote sollen Interesse wecken, den Kindern Spaß machen und Freude an der Bewegung vermitteln. Sie werden in Kooperation der Schulen (Eduard-Mörike-Schule und Grundschule am Eichenplatz), der Böfing er Kindergärten und der Vereine (VfL Ulm/Neu-Ulm, DLRG) erstellt.



Ein Teil soll bereits mit Schuljahresbeginn im Herbst 2006 anlaufen. Wir bitten um Ihre Unterstützung, damit sie von den Kindern gut angenommen werden.

Stadt Ulm, Abt. Bildung und Sport



Kinder beschreiben den FUNtastischen Ferienspaß 2006

Der FUNtastische Ferienspaß findet in den Sommerferien beim Jugendhaus statt. Dort kann man Häuser bauen und tolle Dinge basteln. Das Mittelalter ist unser Thema. Am Anfang des Tages singen wir immer zusammen ein Willkommenslied und am Ende ein Abschluslied mit Niels, unserem Bruder Basilikum oder auch Messerjockel genannt. Im Jugendhaus gibt es verschiedene Räume, da stellt man zum Beispiel Filzblumen, Lavendelsäckchen, Nudelbilder, Kopfkranzchen, Ritterkleidung, Kronen oder auch Drachenaugen her.

Da gibt es noch den Bauspielplatz, da baut man so Häuser wie im Mittelalter. Eine Gruppe hat sogar um einen Turm eine Hütte gebaut. Zu den einzelnen Hütten wurden Brücken gebaut, um sich gegenseitig besuchen zu können. Eine andere Gruppe hat sogar einen Schlossgarten angelegt. Da gibt's König und Königin, Ritter, Hexen und Drachen, Drachentöter, Narren und Diener. Ich find toll, dass es in der Pause Spielzeug gibt, doof find ich, dass mich die Jungs immer umschucken und auf die Füße treten. Was mir ganz arg Spaß macht ist, dass ich dabei bin. Die Betreuer sind nett und machen viele tolle Unternehmungen mit uns. Allen hat es sehr gut gefallen und wir wollen alle nächstes Jahr wieder kommen.



Da gibt es noch den Bauspielplatz, da baut man so Häuser wie im Mittelalter. Eine Gruppe hat sogar um einen Turm eine Hütte gebaut. Zu den einzelnen Hütten wurden Brücken gebaut, um sich gegenseitig besuchen zu können. Eine andere Gruppe hat sogar einen Schlossgarten angelegt. Da gibt's König und Königin, Ritter, Hexen und Drachen, Drachentöter, Narren und Diener. Ich find toll, dass es in der Pause Spielzeug gibt, doof find ich, dass mich die Jungs immer umschucken und auf die Füße treten. Was mir ganz arg Spaß macht ist, dass ich dabei bin. Die Betreuer sind nett und machen viele tolle Unternehmungen mit uns. Allen hat es sehr gut gefallen und wir wollen alle nächstes Jahr wieder kommen.

Lena, 8 Jahre

AWO
 Pflege mit Herz
 Prompt, persönlich,
 individuell
 Wir helfen gerne in jeder Lebenslage:
 - Grundpflege
 - Krankenpflege
 - Behandlungspflege
 - Familienhilfe
 - Hilfe im Haushalt
 - Betreuung
 und das rund um die Uhr
 Beratung durch Frau Vita Tel.: 0731-967 982 21
 oder per e-mail : sozialstation@awo-ulm.de

Rechtsanwältin Rita Boecker **Rechtsanwalt Georg G. Ballestrem**
 Haslacher Weg 83 (Einkaufszentrum)
 89075 Ulm-Böfingen
 Termine nach Vereinbarung
 Telefon (0731) 1 76 79 74
 Telefax (0731) 26 40 02 22

TOTO-LOTTO-LÄDELE
 Haslacher Weg 85 Tel: 0731/1767916
Im Sortiment: Zeitschriften, Tabakwaren
 Pfau-Reinigung,
 DING-Fahrkarten,
 Handykarten D1, D2, E+, O2,
 Briefmarken, Süßigkeiten
Auf ihren Besuch freut sich
Christa Miller



Dies
und
das

Geschichte des Böfinger „Schlössle“

nach Unterlagen des Ulmer Stadtarchivs

1125 wurde als Schutz des staufischen Ulm gegen die Bedrohung durch die Elchinger Welfenburg vermutlich an der Stelle des heutigen Böfinger „Schlössle“ eine **Burg** erbaut. Der Weiler Böfingen, bestehend aus zwei Höfen und Ländereien, wurde urkundlich 1253 erstmals erwähnt. Er und die Burg gehörten dem Kloster Reichenau, das den Besitz als Lehen an den niederen Ulmer Adel vergab. Die Burg wurde wahrscheinlich 1376 bei der Belagerung Ulms durch Kaiser Karl IV. und Graf Eberhard den Greiner von Württemberg zerstört.

1446 verkaufte das Kloster den „**Burgstall**“ und die beiden Höfe an die Reichsstadt Ulm. In der Folgezeit waren verschiedene Ulmer Patrizier Besitzer. Das Geschlecht der Neithardt hatte schon früh aus der zerstörten Burg eine „**Behausung**“ erbaut. Das „**frei eigen adelige Gut Böfingen**“ wurde durch Zukauf geschaffen. Mit dem Gut verbunden war die niedere Gerichtsbarkeit (Ahndung leichterer Vergehen), Fron- und Schafweiderechte.



„ANNO 87 BAUT DER EDL UND VEST JACOB LÄW DIS HAUS“

1587 wurde dort von dem Patrizier Jacob Löw (Wapenstein über dem Eingang) unter Einbeziehung der Reste der Burg ein **Schloss** im Renaissancestil errichtet und 1615 von dem Patrizier Hans Roth erneut umgebaut.

1826 kam das Schlossgut, das seit 1806

zu Jungingen gehörte, zur Ulmer Markung. Die Stadt erwarb es ab 1871, 1872-73 war hier die Ulmer Landwirtschaftsschule untergebracht.

Ab den 50er Jahren wurden die Ländereien des „Schlössle“ Baugrundstücke. Die renovierten Wohnungen im Schloss vermietete die Stadt an Angestellte. Von 1960 diente der große Stadel im NW als kath. Notkirche. 1967 wurden die Ökonomiegebäude abgerissen und das innen erneuerte „Schlössle“ von der Gustav-Werner-Schule bezogen, die das Gebäude bis heute nutzt.

Bei der Renovierung kamen Putzornamente und Freskenreste, wahrscheinlich aus dem Erbauungsjahr 1587, zum Vorschein. Als bei weiteren Renovierungsarbeiten 1975 von dem Ulmer Restaurator Kurt Kneer die Renaissance-



fassade freigelegt und wieder hergestellt wurde, nannte H. Pflüger das „Schlössle“ eine Kostbarkeit der Ulmer Renaissance. Wir Böfinger können auf diese Kostbarkeit stolz sein.

Gisela Gunzenhauser

Das VfL Projekt „Zwergenkiste“

eine Kooperation von Verein und Kindergarten. Einmal pro Woche sind die Kinder des Böfinger Kindergartens „**Zwergenkiste**“ mit ihren Erzieherinnen und einer Übungsleiterin des **VfL Ulm** in der Böfinger Sporthalle. In dieser Stunde geht es um Bewegungserziehung: nicht um sportliche Leistungen, sondern um Erfahrung mit dem eigenen Körper. Über Bewegung und Wahrnehmung erfahren Kinder ihren Körper, lernen Bewegungen zu planen und zu koordinieren, Formen und Räume wahrzunehmen und entwickeln so ihre Fähigkeiten.

Bis zum Sommer 2006 wurde das Projekt vom Landessportverband bezuschusst. Der VfL und der Kindergarten sind der Meinung, dass gerade dieses Projekt in Zeiten zunehmender Bewegungsarmut von Kindern auf keinen Fall aus finanziellen Gründen eingestellt werden darf. Sie suchen deshalb Sponsoren für die Weiterführung und bitten um Spenden auf das Kto. des VfL Nr. 144 193 bei der SPK Ulm, BLZ 63050000 mit Stichwort „Zwergenkiste“. Die Spenden sind absetzbar, der VfL stellt eine Spendenbescheinigung aus (Adresse angeben!).

Werner Schmid, VfL Ulm/Neu-Ulm

Stadt Ulm
Stadtteilbibliothek
Böfingen

ulm

Haslacher Weg 93
(Einkaufszentrum)
Telefon 26 54 21
Bus Linie 4
Haltestelle Haslacher Weg

Öffnungszeiten

Di bis Fr 14:00 – 17:00 Uhr

Bürgerdienste in den Räumen der Stadtteilbibliothek

Di bis Do 14:00 – 17:00 Uhr

Bestand

20.000 Medieneinheiten
Bücher, Kassetten, Zeitschriften,
Spiele, CDs, CD-ROMs und
Hörbücher



**Turnen - Freizeitsport -
Gesundheitssport**

Die Abteilung bekommt zum 12. Mal den „Pluspunkt Gesundheit DTB, Sport pro Gesundheit“ verliehen!



„Feel fit mit Flexibar“

Effektives Training der Muskulatur

„Pilates“

Kraft schöpfen aus dem Powerhouse

„Fit wie ein Turnschuh“

Präventives Fitness- und Ausdauertraining
Information und Anmeldung in der TFG-Geschäftsstelle **Tel: 0731/262313**

Mittwoch 9.30-11.30 Uhr

Freitag 15.00-18.00 Uhr

gesund+schön
TopService TopBeratung TopPreise
Braunland
Apotheke
Haslacher Weg 77 - 89075 Ulm-Böfingen
Tel. 0731/265783 - Fax 0731/267810
braunland-apotheke@t-online.de

... und Ihre Gesundheit bleibt bezahlbar



Köpfe

Das Ehepaar Wallentin

seit 18 Jahren im Einsatz für Jung und Alt
Eine warme, freundliche Atmosphäre begrüßt den Besucher im Ostpreußenweg; hier wohnt ein Ehepaar, das seit Jahren segensreich in Böfingen wirkt.



Horst Wallentin, seit 1988 Gemeindeglied der ev. Auferstehungsgemeinde, kümmert sich um die Belange der Jugendgruppen, gestaltet Kinderkirche, Familien- und Schülertagesdienste, Bibelwochen und Gitarrengruppen.

Er hält im Team Religions- und Konfirmandenunterricht in den Behindertenschulen in Böfingen und nimmt sich dort in seelsorgerischen Gesprächen der Eltern an. Fahrten nach Taizé und Taizétagsdienste in vielen Gemeinden spiegeln seine Begabung, Glauben erfahrbar zu machen. Mit großem Einsatz hat er 4 Jahre lang am Entstehen des Eichbergtreff mitgearbeitet.

Frau Wallentin steht einsatzbereit an seiner Seite. Neben der Familienarbeit hat sie jahrelang zusammen mit anderen die Seniorentreffen vorbereitet und durchgeführt und alten Gemeindeglieder einen Geburtstagsgruß überbracht. Und nicht zuletzt: sie trägt das böfingger bürgerblättle aus.

Danke!

rs

MENÜDIENST
Schmackhafte Mahlzeiten, täglich heiß gebracht. Kostenloses Probe-Essen bestellen!
PARITÄTISCHE SOZIALDIENSTE
Telefon 0731 9 68 29-14
www.paritaet-ulm.de



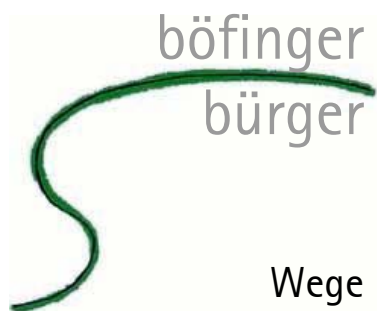
Gschwätz

Mir hend en Befinga a Loch. Wos isch? Em Eikaufszendrom middadren. Do isch doch a Loch, odr? Äll Täg läuft ma dra vorbei. Ond koi Mensch wois, fir was ma des Loch brauchd. Ausser dass amol so a Baum rausguggat häd. Ja, nagguga, des ka ma au. Abr was solls do endressands gea. Halt a donkls Loch em Beton ond a baar Auto.

Zumacha sodd mas. Nau kennd ma auf dem Platz, dens nau geit, ebbes drauf macha. Iberlegat amol, kennd ja sei dass oim ebbes gscheits eifallt. Nau sagats eis, mir sagats em Birgermoischtr Wetzig wäge dera nuia „Befinger Mitte“. Nau wärs velleichd a bissle scheanr. Meh wella mr ja it. So isch doch, odr wa moindr?

fi

Übrigens: Dialekt muß man laut lesen!



Wege

Stauffenbergstraße

Klaus Schenk Graf von Stauffenberg, geb. 1907 in Jettingen/Schwaben, gilt als Verkörperung des deutschen Widerstands gegen Hitler. Er wuchs in Stuttgart als Sohn des Oberhofmarschalls des letzten württembergischen Königs auf. Der Weimarer Republik gegenüber war er zwar aufgeschlossen, die politischen Gegebenheiten empfand er aber als deprimierend und demütigend.

1926 trat er in die Reichswehr ein und

Zentrum
20 Jahre Gesundheit und Fitness
Zentrum für Fitness u. Physiotherapie
Eberhard-Finckh-Straße 26
89075 Ulm Tel.: 0731/263788
www.zentrum-ulm.de

diente ab 1938 im Generalstab, zuletzt als Oberst. Den Aufstieg Hitlers begrüßte er zunächst als „nationalen Aufbruch“. Angesichts der aggressiven Judenverfolgung ab 1938 distanzierte er sich zunehmend, das brutale Vorgehen im Osten und die militärischen Fehler Hitlers ließen ihn dann zu einem erklärten Gegner des Regimes werden.

Da Widerstand oder gar Umsturz für ihn als Offizier undenkbar waren, verweigerte er sich zunächst entsprechenden Vorschlägen, erkannte dann aber, dass es keine Alternative gab.

Nach einer schweren Kriegsverletzung wurde er nach Berlin versetzt und hatte so Zugang zu Hitlers Lagebesprechungen. Als treibende Kraft im Kreis der umsturzbereiten Generäle und Politiker übernahm er es, Hitler zu beseitigen.



Am 20. Juli 1944 führte er das Attentat durch. Hitler überlebte, der Putsch scheiterte und Stauffenberg wurde noch am selben Abend in Berlin erschossen.

mal

Impressum

Herausgeber: Das „böfingger bürger blättle“ ist das Mitteilungsblatt der Regionalen Planungsgruppe (RPG) Böfingen und des Bürgertreffs Böfingen, Haslacherweg 89, Tel. 161-5170, Fax. 161-80-5170, email: g.lassernig@ulm.de

Verantwortlich für den Inhalt:

RPG Böfingen – Arbeitskreis „böfingger bürger blättle“ (Hr. Foos, Hr. Krien, Fr. Lassernig, Hr. Mallow, Hr. Ruhland, Fr. Dr. Schäfle) und die jeweiligen Autoren der Beiträge.
Gestaltung: Siegfried Michel
Layout: Fritz Krien

COIFFEUR HAIR STYLIST FRISEUR
Damen + Herren Salon Schwarz
Haslacher Weg 95
89075 Ulm
Telefon 07 31/26 84 80

HARMONIE
Wellness Zentrum Böfingen
• Kosmetische Behandlungen
• Medizinische Fußpflege
• Maniküre
• Massage
• Atmungsgymnastik nach Prof. Buteyko
Haslacher Weg 91 89075 Ulm
Tel.: 07 31/1 75 35 04